

Anfrage (GRÜNE/Junge Grüne): Öffentliches Monitoring der brieflichen Wahl- und Stimmbeteiligung

Die Stadt Bern veröffentlicht vor Wahlen und Abstimmungen Zwischenstände zur brieflichen Beteiligung. Diese Zahlen liefern zwar noch kein Endresultat, ermöglichen aber eine erste Einordnung und einen Vergleich mit früheren Urnengängen. Vor diesem Hintergrund wird der Gemeinderat um die Beantwortung folgender Fragen gebeten:

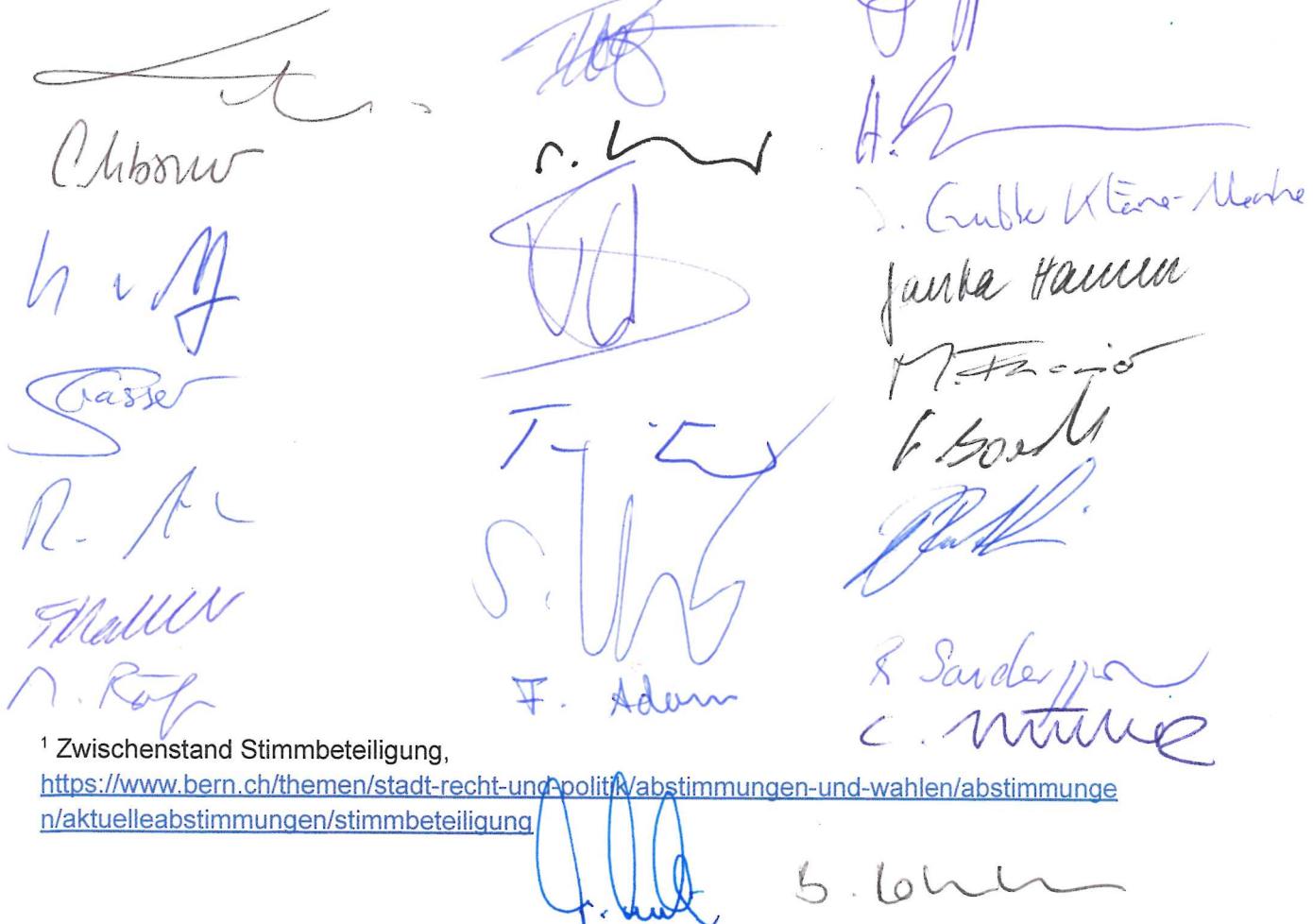
1. Zu welchem Zeitpunkt werden in der Gemeinde Köniz die brieflich eingegangenen Wahl- und Abstimmungscouverts erfasst beziehungsweise gezählt? Erfolgt dies laufend oder jeweils per internem Stichtag?
2. Könnte sich der Gemeinderat vorstellen, in Köniz künftig vor Wahlen und Abstimmungen ebenfalls Zwischenstände zur brieflichen Beteiligung zu veröffentlichen, analog zur Praxis der Stadt Bern¹?

Begründung

Eine solche Information würde die Transparenz erhöhen und der Öffentlichkeit, den Medien sowie den politischen Akteurinnen und Akteuren eine sachliche Einordnung des bisherigen Beteiligungsverlaufs ermöglichen. Gerade im Vergleich mit früheren Urnengängen kann daraus ein nützlicher Hinweis auf die zu erwartende Gesamtbeteiligung gewonnen werden. Dass ein solches Vorgehen praktikabel ist, zeigt die Stadt Bern, die entsprechende Zwischenstände sowohl vor Wahlen als auch vor Abstimmungen veröffentlicht.

Köniz, 22.06.2026

Lukas Erni



 Chibonw

 h. v. J.

 Gasser

 R. A.

 Mallen

 A. Rof

 F. Aden

 J. Gubler

 Janka Hauer

 M. F. - jio

 F. Borch

 Sander

 C. M.

 B. B.

¹ Zwischenstand Stimmbeteiligung,

<https://www.bern.ch/themen/stadt-recht-und-politik/abstimmungen-und-wahlen/abstimmungen/aktuelleabstimmungen/stimmbeteiligung>